



Plänerkalke der Oberkreide / Cenomanium

Ein Paläontologisches Bodendenkmal

Dieser Aufschluss ist aufgrund der Abfolge von verschiedenen Fossilien und ihren Entwicklungsreihen bedeutsam.



Der gewerbsmäßige Abbau von Kalkstein begann in den 1950 Jahren und wurde in den 1990 Jahren eingestellt.



Natur aus "zweiter Hand" - Sekundärbiotop -

Nach der Rekultivierung entstand der heutige Steinbruch, der für Kalksteinspezialisten einen zusätzlichen, wertvollen Lebensraum bietet. Das nischenreiche, felsige Gelände des Steinbruches nutzt der Uhu als Brutrevier.



FFH-Gebiet "Östlicher Teutoburger Wald" im Kreis Gütersloh

F - Fauna (Tiere) F - Flora (Pflanzen) H - Habitat (Lebensraum)

Das FFH-Gebiet Teutoburger Wald (Natura 2000) umfasst im Kreis Gütersloh im Wesentlichen den Oberkreidekalkzug von Borgholzhausen bis Bielefeld mit ca. 1000ha. Der Östliche Teutoburger Wald ist im Naturraum Weserbergland das größte und wichtigste Waldgebiet für den Schutz der Waldmeister-Buchenwälder, sie sind in nahezu allen Ausprägungen bis hin zum wärmeliebenden Frühlings-Platterbsen-Buchenwald vertreten sind. Vordringliches Entwicklungsziel ist die Erhaltung und Entwicklung naturnaher, altersgestaffelter Buchenwälder. Die Umsetzung dieses Zieles sichert langfristig die Funktion des Teutoburger Waldes als national bedeutsame Verbundachse bis hin zu den westlichen Ausläufern des Wehengebirges.

Der Teutoburger Wald ist ein unverzichtbarer Bestandteil im Biotopverbund ausgedehnter, historisch alter Waldbereiche in Nordwestdeutschland.



Uhu (Bubo bubo)

Buche "Fagus sylvatica"

i Terra.vita
● Standort Informationstafel
P Parken Sie nur auf diesen Parkplätzen



- 1 NSG Egge
- 2 NSG Jakobsberg
- 3 NSG Großer Berg / Hellberg
- 4 NSG Gartnischberg
- 5 NSG Knüll / Storkenberg
- 6 NSG Hesselner Berge
- 7 NSG Ravensberg / Barenberg
- 8 NSG Johannisegge, Schornstein

- Motorrad fahren ist strengstens verboten!
- Hinterlassen Sie keinen Abfall!
- Bitte nicht grillen, lagern und kein Feuer machen!
- Reiten Sie nur auf Straßen und ausgewiesenen Reitwegen!
- Sammeln Sie keine Pilze und pflücken Sie keine Blumen!
- Verlassen Sie die Wege nicht!
- Führen Sie Ihren Hund an der Leine!

Der Uhu und sein Lebensraum sind streng geschützt. Das Betreten des Steinbruches ist daher verboten und kann zur Brutzeit auch gefährlich werden!